



Von links: L. Tinkhauser (Lehrer), N. Labude (Wald-Abenteurer), J. Eick (Förderverein), M. Ueberholz (Schulleiter) und A. Geilenkeuser (Lehrerin).

FOTO: PRIVAT

Skikeller modernisiert

Kooperation zwischen Gymnasium und Wald-Abenteurer Kletterpark verbessert Qualität und Reparaturmöglichkeit der Wintersportartikel

Von Editha Roetger

Das Gymnasium Langenberg hatte Grund zum Feiern: Endlich konnte der seit mehr als zwei Jahrzehnten bestehende Skikeller modernisiert werden.

Am vergangenen Freitag hatte das Gymnasium zur Präsentation der neuen Ausrüstung des Skikellers, eine wichtige Einrichtung der Schule, eingeladen. In diesem Keller werden zahlreiche Ski-Ausrüstungen bereitgehalten, um die jährliche Skifreizeit der achten Klassen mit passender Ausrüstung auszustatten.

Auch Privatausleihe möglich

Aber nicht nur für die Skifreizeit – das Highlight der Klassenfahrten und als großes Abenteuer jedes Jahr von den Schülerinnen und Schülern sehnsüchtig erwartet – wird die Ausrüstung des Skikellers verwendet. Während der Wintersaison können Eltern und Angehörige gegen eine vergleichsweise ge-

ringe Gebühr die Ausrüstung auch für private Ski-Reisen ausleihen.

Problematisch beim Betrieb des Skikellers waren jedoch der immer wieder notwendige Ersatz einzelner Ausrüstungsteile und die ständige Modernisierung der Ausstattung. Seit diesem Jahr jedoch ist der Betrieb endlich dauerhaft abgesichert. Die Freizeitmacher GmbH, in Langenberg als Wald-Abenteurer Kletterpark bekannt, hat die dauerhafte Patenschaft für das Projekt Skikeller übernommen und unterstützt nun die Schule, um die sportliche Aktivität der jungen Generation zu unterstützen, ganz im Sinne des Abenteuerparks.

„Wir freuen uns, den Schülerinnen und Schülern den Betrieb des Skikellers zu sichern und uns auf diese Weise hier vor Ort für junge Menschen zu engagieren“, freute sich Nils Labude vom Kletterpark. Das gefällt auch dem für den Skikeller zuständigen Lehrer, Luis Tinkhauser: „Endlich sind wir in der Lage, unsere Ausrüstung regel-

„Das gibt dem Förderverein einen großen Teil seines Gestaltungsspielraums zurück“

Jürgen Eick, Vorsitz Förderverein

mäßig auszubessern und zu modernisieren. Das ist ein echter Gewinn für das Angebot unserer Schule.“

Nicht nur die Skier und die entsprechende Ausstattung können nun regelmäßig beschafft und erneuert werden, sondern endlich auch professionelles Werkzeug, um die Ausrüstung fachmännisch in Stand zu halten. „Wir danken dem Wald-Abenteurer für die Unterstützung“, betont der Vorsitzende des Fördervereins, Jürgen Eick. Die Unterstützung hat weitreichende Bedeutung: „Dadurch wird unser jährlich einzuplanendes Budget deutlich entlastet. Das gibt dem



Der neue Skikeller im Gymnasium ist gut sortiert.

FOTO: PRIVAT

Förderverein einen großen Teil seines Gestaltungsspielraums für weitere Aktivitäten des Gymnasiums zurück.“

Der Wald-Abenteurer Kletterpark ist nun schon der vierte Pate für schulische Projekte des Gymnasiums. Diese Art der Unterstützung scheint Zukunft zu haben und soll nach dem Willen des Fördervereins auch noch weiter ausgebaut werden. Und so sucht die Schule auch weiterhin nach Förderern und Sponsoren.

i Mehr Infos auf: fv-gymnasium-langenberg.de